

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXIX.

Den 21. Julius 1792.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Das heftige Gewitter am Donnerstage Nachts, hat an verschiedenen Orten eingeschlagen und gezündet. Es soll in Lamalde, in der Gegend von Elstra &c. gebrannt haben.

## II. Aus dem Vaterlande.

Am 27. Jun. geruhten Se. Kurfürstl. Durchl. die Festung Königstein in Höchsten Augenschein zu nehmen, und die dasige Artillerie einige Uebungen machen zu lassen, kehrten aber nach 2 Stunden wieder nach Pillnitz zurück.

Se. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen, unser gnädigster Herr, haben zu Anfange des künftigen Jahres eine abermalige allgemeine Zusammenkunft der Stände der Erb-

lande, oder sogenannten Landtag, in Dresden anzusehen, und darzu den 6. Januar 1793 zu bestimmen geruhet.

Beim Kurfürstl. geheimen Finanzcollegio zu Dresden ist der zeitherige dasige Postschreiber, Herr Benjamin Siegfried Göze, als Postverwalter zu Lichtenstein befördert worden.

Den 9. d. Abends um 10 Uhr, sind Se. K. Hoh. der Kronprinz von Preussen nebst Suite in Leipzig angekommen, daselbst im grossen Joachimsthal abgestiegen, haben am folgenden Tage die Stadt gesehen, und sind den 11. früh um 4 Uhr weiter nach Anspach abgereiset. Zwey Stunden darauf trafen auch Se. Majestät der König von Preussen von Macheru, (einem dem Königl. Preuß. Oberstallmeister Grafen von Lindenau gehörigen Landgute,) wo Höchstdieselben die Nacht zugebracht hatten,

DD

ten,